

Pressemitteilung

07. Juli 2014

Trend 2015: Smartphone-Integration bei E-Bike-Display GO SwissDrive bietet neues Farbdisplay und volle Konnektivität per Bluetooth

- EVO-Display ermöglicht vielfältige Funktionen durch drahtlosen Datenaustausch mit Smartphones
- Sportliche, technikaffine Zielgruppe im Fokus
- GO SwissDrive positioniert sich als Marken- und Systemanbieter
- Konnektives Display wegweisend für E-Bikes der nächsten Generation

Gams, Schweiz, 07. Juli 2014. Smartphone und E-Bike rücken zusammen. Für den Schweizer Hersteller von E-Bike-Antriebssystemen GO SwissDrive AG eine wegweisende Entwicklung, die das Unternehmen mit Produktinnovationen weiter vorantreibt. So stellt die selbstständige Tochter der weltweit operierenden deutschen Ortlinghaus-Gruppe auf der Leitmesse Eurobike in Friedrichshafen (27. – 30.08., A4-703) ein TFT Farbdisplay mit dem Namen EVO vor, das volle Bluetooth-Konnektivität für den drahtlosen Datenaustausch zwischen Smartphone und E-Bike bietet und damit vielfältige Funktionen möglich macht.

In Verbindung mit dem leistungsstarken Hinterradnabenmotor, der vor allem bei sportlichen E-Bikes und Rädern der schnellen S-Pedelec-Klasse zum Einsatz kommt, setzt GO SwissDrive gezielt auf Kunden, die nach Differenzierung im E-Bike-Markt suchen. „Die massenhafte Verbreitung von Mittelmotoren sehen wir als Trend, der unserer Erfahrung nach von vielen Kunden kritisch gesehen wird“, so Immanuel Seeger, Produktmanager Marketing und Vertrieb bei GO SwissDrive. „Beispiele aus anderen Branchen zeigen, dass stilbewusste und technikaffine Kundengruppen gezielt nach Mehrwerten und Potenzialen zur bewussten Abgrenzung von der Masse suchen.“ Für genau diese Kundengruppe bietet GO SwissDrive sowohl in Bezug auf den durchzugsstarken lautlosen Motor, wie auch das schlanke TFT Farbdisplay, das vollen Informationsaustausch mit Apple iOS und Android-basierten Smartphones gewährleistet, ein attraktives Gesamtpaket.

GO SwissDrive Strategie: Marken- und Systemanbieter

Bereits heute wird das E-Bike-System sowohl unter dem eigenen Namen für Marken wie GobaX, HP Velotechnik, Electrolyte, Flitzbike usw., als auch für andere Hersteller, wie beispielsweise Specialized, angeboten. Diese Doppelstrategie soll auch künftig beibehalten werden. „Die Möglichkeit des Customizings für große Hersteller und Marken war und ist für uns in der Entwicklung ein wichtiger Punkt“, betont Immanuel Seeger. „Aber auch die Stärkung unserer eigenen Marke treiben wir voran. Mit neuen Produkten, in der Kommunikation zu Händlern und Endkunden und im After-Sales mit der erfolgreichen Etablierung unseres europäischen Service-Centers in Wermelskirchen bei Köln.“

Konnektives Display wegweisend für E-Bikes der nächsten Generation

Während E-Bikes üblicherweise nur Informationen zu Geschwindigkeit, Wegstrecke, Akkustand etc. liefern, bietet das schlanke, mit einem gummierten Rand versehene EVO-Display volle Konnektivität über den Bluetooth 4.0-Standard. Auf dem 3,2 Zoll-, 16 Bit-Farbdisplay mit einer Auflösung von 240x320 Punkten können so Grafiken und Daten wie Anrufe inkl. Nummer, bzw. Namen oder, wie für die Saison 2016 geplant, auch Hinweise zur Navigation angezeigt werden. GO SwissDrive entwickelt dazu eine Smartphone-App, die mit der Markteinführung des EVO-Displays voraussichtlich im November 2014 verfügbar sein wird. Ebenfalls über Bluetooth können künftig auch Parameter für Fitness-Apps oder den Servicetechniker abgerufen werden. Auch für den wird aktuell eine neue Software entwickelt – zum Auslesen von Protokollen, Aufspielen von Updates und für individuelle Feinabstimmungen. „Wir sind uns sicher, dass die konnektive Technik im Premium-Bereich wegweisend sein wird, denn das Display wird bei E-Bikes als erster Kontaktpunkt, zusammen mit dem Design des Rads und dem Motor, immer mehr zum imagebildenden Faktor“, stellt der Marketingexperte Immanuel Seeger dazu fest. Neben Bluetooth gibt es selbstverständlich auch noch eine USB-Schnittstelle, die an der Dockingstation am Rad angebracht ist und über eine leistungsfähige Lademöglichkeit (max. 5 Volt, 1 A) für mobile Endgeräte verfügt.

Vielfältige Informationen intuitiv nutzbar

Für optimale Ablesbarkeit auch bei starker Sonneneinstrahlung sorgt eine entspiegelte sogenannte transflektive Display-Technologie, die Umgebungslicht durch anteilige Reflexion als Lichtquelle nutzt. Bei der Anzeige selbst kann der Nutzer zwischen drei verschiedenen Ansichten für den Fahrbetrieb sowie weiteren Screens wählen, mit denen beispielsweise Smartphone-Funktionen, umfangreiche statistische Daten oder Servicemodule aufgerufen werden können. Die Menüführung erfolgt dabei ebenso wie die Motorsteuerung über ein Nahbedienteil. Die klare Trennung in einen Fahr- und einen Standmodus wurde vollzogen, um die Bedienung einerseits soweit wie möglich zu vereinfachen und

Nutzern andererseits umfassende Informationen zu bieten. Auch hier gibt es für E-Bike-Hersteller Möglichkeiten der Individualisierung.

Kompatibilität

Das neue EVO-Display ist abwärtskompatibel zum bisherigen System.

Technische Daten zum neuen EVO-Display von GO SwissDrive

Siehe pdf in der Anlage.

Technische Daten zum GO SwissDrive Antriebssystem

Motor

Leistung:	je nach Ausführung 250 Watt / 500 Watt
Controller und	
Drehmomentsensor:	im Motor integriert
Unterstützungsstufen:	5
Rekuperationsstufen:	2 / 3
Schiebe- / Anfahrhilfe:	ja
Gewicht / Drehmoment:	4,7 kg (250 Watt bis 25 km/h) / 37 Nm 5,3 kg (250 Watt bis 42 km/h) / 40 Nm 5,6 kg (500 Watt bis 45 km/h) / 45 Nm

Batterietypen

Unterrohr:	12,4 Ah, 446 Wh / 15,5 Ah, 558 Wh
Gepäckträger:	12,4 Ah, 446 Wh

Über GO SwissDrive

Seit der Gründung im Jahr 2011 hat sich die Schweizer GO SwissDrive AG, Tochter der weltweit operierenden deutschen Ortlinghaus-Gruppe als Hersteller und Lieferant von Premium-E-Bike-Antriebssystemen einen Namen gemacht. Bei der Produktion der Hinterradnabenmotoren und der zugehörigen Steuerungselektronik profitiert GO SwissDrive von mehr als 100 Jahren Erfahrung in der Entwicklung von anspruchsvoller Technik für höchste Beanspruchungen.

Die kraftvollen E-Bike-Antriebssysteme werden bei bekannten Fahrradmarken vor allem im sportlichen Bereich und bei schnellen S-Pedelecs, wie zum Beispiel Specialized, GobaX, HP Velotechnik, Electrolyte, Flitzbike oder Bulls eingesetzt. Für schnelle Reaktion und maximale Kundennähe sorgt das Europa-Servicezentrum am Standort der Ortlinghaus-Gruppe in Wermelskirchen bei Köln.

Besuchen Sie uns auf der EUROBIKE, Halle A4, Stand 703

Kontakt und weitere Informationen

GO SwissDrive AG

Immanuel Seeger
Produktmanager Marketing & Vertrieb
Industriestr. 4
9473 Gams
Schweiz
Tel: +49 151 22605079
Fax: +41 81 7722552
immanuel.seeger@go-swissdrive.com
www.go-swissdrive.com

Pressekontakt

Büro Kolberg
Reiner Kolberg
Rennbahnstr. 147
50737 Köln
Tel. + 49 221 3400785
Fax +49 3212 3400787
Mobil +49 151 12370031
presseservice@buerokolberg.de
www.buerokolberg.de